

Wir sind die WKO...

Leitfaden für die Musikerinnen und Musiker zur Vereinsarbeit der Winzerkapelle Oberbergen



...Du bist die WKO

winzerkapelle-oberbergen.de

Stand: 01.06.2026

Vorwort

Dieser Leitfaden zur Vereinsarbeit der Winzerkapelle Oberbergen e.V. ist für alle Musiker:innen des Vereins gedacht. Er soll aber auch den Nachwuchsmusiker:innen und deren Eltern, sowie allen Freunden und Gönnern eine Hilfe sein, den Verein mit seinen Strukturen, Regeln und Absprachen besser kennen zu lernen. Eine Gemeinschaft mit über 100 Mitgliedern braucht eine professionelle Struktur, damit eine stetige Weiterentwicklung geordnet möglich ist. Dabei soll es nicht um Bevormundung, sondern um Orientierung gehen.

Es ist klar, dass sich nicht jedes Mitglied in gleicher Weise einbringen kann. Berufliche und familiäre Situationen lassen unterschiedliche Spielräume zu. Aber wenn jede:r das macht was er kann, dann brauchen wir uns um die WKO keine Sorgen zu machen 😊.

Dieser Leitfaden wird immer wieder auf seine Inhalte überprüft und kontinuierlich der Haltung und den Bedürfnissen der Musiker:innen angepasst.

Hinweise zum Leitfaden

- Bei jedem WKO-Modul sind jeweils zwei Rubriken aufgeführt:

„**Wir sind die WKO**“: Hier kann man nachlesen, wie sich der Verein als Organisation zum Thema einbringt und positioniert

„**Du bist die WKO**“: Hier gibt es Hinweise für die einzelnen Musiker:innen, mit welchem persönlichen Einsatz ein funktionierendes Vereinsleben gelebt werden kann
- Am Ende der Broschüre sind wichtige Ansprechpartner:innen der Winzerkapelle aufgelistet
- Die Texte „Grundsätzliches zur WKO“ und „Grundsätzliches zur Jugendarbeit“ spiegeln die innere Haltung des Vereins wider
- Ohne unsere festen Partner könnte der Verein nicht professionell arbeiten, deshalb sollen sie auf der Rückseite des Heftes für alle sichtbar gewürdigt werden

Inhaltsverzeichnis

WKO-Module	4
Konzertmeister	4
Proben	5
Auftritte	6
Instrumente	7
Noten und Notenmappe	8
Uniform.....	9
Neue aktive Musiker	10
Vereinsarbeit	11
Bewertungsveranstaltungen	12
Grundsätzliches zur Winzerkapelle Oberbergen	13
Grundsätzliches zur Jugendarbeit der Winzerkapelle Oberbergen	15
Vorstandsdaten.....	17
Verantwortlichkeiten	18
Feststehende Termine im Jahr	19
Partner der Winzerkapelle Oberbergen	20

Der „Konzertmeister“ ist eine App, die die WKO nutzt, um die Besetzung bei Proben, Auftritten und anderen Terminen zu organisieren. Jede:r Musiker:in hat einen personalisierten Zugriff auf den Konzertmeister und kann sich für anstehende Termine an- oder abmelden.

Wir sind die WKO

- Alle Termine werden im Konzertmeister eingestellt
- Der Konzertmeister gibt einen Überblick über die anwesenden Musiker:innen und die Besetzung

Du bist die WKO

- Ich trage mich umgehend ein, wenn mir neue Termine mitgeteilt werden
- Falls ich mich kurzfristig umtrage, informiere ich den Registerführer
- Ich habe die Spielfähigkeit meines Registers im Blick



Bei Fragen zum Konzertmeister...

... gibt Maximilian Strub sehr gerne Auskunft. Maximilian ist auch für die Homepage und alle technischen Angelegenheiten bei Auftritten ein wichtiger Ansprechpartner.

Wir sind die WKO

- Die WKO bietet eine professionelle Probenarbeit
- Die WKO ermöglicht allen das Musizieren symphonischer und gehobener Unterhaltungsmusik
- Jede:r wird dort abgeholt wo er/sie musikalisch steht, wird gefördert und hat die Möglichkeit sich musikalisch weiterzuentwickeln
- Alle Proben sind/werden im Konzertmeister eingetragen
- Unser regelmäßiger Probentag ist der Freitag
- Vor Konzerten kann es sein, dass wir zusätzlich montags proben oder ein Probenwochenende / einen Probentag durchführen
- Die Gemeinde stellt den Vereinsraum in der Turnhalle zur Verfügung. Die WKO kümmert sich um Alternativen, wenn dieser Raum nicht genutzt werden kann

Du bist die WKO

- Ich nehme an der Probe teil;
wenn ich kurzfristig nicht kommen kann, informiere ich den Registerführer
- Ich bereite mich auf die Proben vor
- Ich bin pünktlich in der Probe, eingespielt und eingestimmt
- Ich trage mir wichtige Informationen in die Noten ein und teile diese meinen fehlenden Kolleg:innen mit
- Kein Gequassel und kein Üben nebenbei
- Ich packe erst nach der Ansage ein
- Wenn die Schlagzeuger Hilfe brauchen, unterstütze ich
- Ich räume meinen Stuhl weg und verlasse meinen Platz sauber
- Vor der Probe prüfe ich mein Fach im Notenwagen



Wusstest du...

... dass die WKO in den 50er und 60er Jahren (damals noch Musikverein Oberbergen) in einem Saal im Rebstock ihre Proben abhielt?

Wir sind die WKO

- Die Auswahl der Auftritte entscheidet in der Regel der Vorstand selektiv entsprechend unserer musikalischen Ziele, unserem gesellschaftlichen Auftrag und nach kameradschaftlichen Aspekten
- Ansage in der Probe was der Vorstand entschieden hat
- Es gibt jährlich wiederkehrende feste Auftritte
- Alle Auftritte sind/werden im Konzertmeister eingetragen
- Konzertreisen sind uns wichtig
- Wir messen unser Können bei regelmäßigen Wertungsspielen
- Die WKO kann nicht für die Verpflegung bei Auftritten sorgen
- Wir bilden Fahrgemeinschaften oder fahren mit dem Bus

Du bist die WKO

- Ich nehme an den Auftritten teil; wenn ich kurzfristig nicht kommen kann, informiere ich den Registerführer. Wenn meine Stimme gebraucht wird, dann lasse ich meinem Register die Noten zukommen
- Ich habe die Spielfähigkeit meines Registers im Blick
- Ich bin pünktlich am Treffpunkt
- Ich habe immer alle meine Noten und alles Zubehör dabei
- Ich halte mich an die Ansagen des Vorstandes
- Wenn die Schlagzeuger Hilfe brauchen, unterstütze ich
- Ich räume meinen Stuhl weg und verlasse meinen Platz sauber



Zum Vormerken:

Es gibt einige „feste Auftritte“ im Kalenderjahr; diese sind in diesem Heft aufgelistet.

Wir sind die WKO

- Instrumente werden gestellt; die WKO bezahlt die Miete oder Anschaffung
- Ziel: eigenes Instrument; Anschaffung in Absprache mit der WKO
- Reparaturen werden unter Umständen in Absprache bezahlt
- In der Vereinsverwaltungssoftware ComMusic sind alle Instrumente der WKO inventarisiert
- Notenständer (rot) wird gestellt

Du bist die WKO

- Ich gehe sorgfältig mit dem Instrument um
- Marschgabel, Dämpfer und Zubehör (Öl, Fett, Klarinettenblättchen, Instrumentenständer...) bezahle ich selbst
- Ziel: eigenes Instrument; Anschaffung in Absprache mit der WKO
- Bei Austritt aus der WKO gebe ich Vereinseigentum selbstverständlich zurück



Kennst du die Besetzung der Winzerkapelle?

Oboe, Piccolo, Querflöte, Es-Klarinette, B-Klarinette, Bassklarinette, Kontrabassklarinette, Altsaxophone, Tenorsaxophone, Baritonsaxophone, Fagott, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Euphonium, Posaune, Tuba, Drumset, große Trommel, Becken, Pauken, Marimba, Xylophone, Glockenspiel, Percussion

Wir sind die WKO

- Neue Musiker:innen, erhalten vom Verein eine vollständige Notenmappe einschließlich Marschbuch, Kirchenbuch und sonstiger Noten
- Der Dirigent legt die Literatur und die Stimmenverteilung fest
- Es gibt eine Literaturübersicht, die regelmäßig aktualisiert wird
- Die Verteilung neuer Noten wird über den Notenwagen organisiert
- Die Noten werden vom Verein angeschafft oder von Gönnern gespendet
- Um die Notenmappe übersichtlich zu halten, organisiert die WKO Noten-Rückgabe-Aktionen
- Zurückgegebene Noten werden archiviert

Du bist die WKO

- Ich gehe sorgfältig mit meinen Noten um, Eintragungen sind erwünscht
- Bei Bedarf/Verlust kümmere ich mich selbständig um Ersatz
- Vor der Probe prüfe ich, ob im Notenwagen neue Noten für mich bereit liegen
- Bei Noten-Rückgabe-Aktionen halte ich mich an die vorgegebenen Abläufe



Unser Notenwart...

... ist Alfred Gut. Thierry übergibt Alfred die neuen Stücke und gegebenenfalls werden Ergänzungskopien angefertigt und dann von Alfred zum vereinbarten Termin in den sogenannten Notenwagen einsortiert.
Die WKO hat ein Archiv mit ca. 650 verschiedenen Stücken.

Uniform

Die Uniform der WKO hat folgende Bestandteile:

- Schwarze Hose / schwarzer Uniformrock
- Weißes Hemd / weiße Bluse
- WKO-Weste
- WKO-Jacke
- Schwarze Schuhe
- Schwarze Socken/Strümpfe
- Zusatz bei Musikern: WKO-Hut und Schlips

Im Sommer kann man bei legeren Auftritten eine schwarze WKO-Schirmmütze zum Sonnenschutz tragen.

Bei legeren Veranstaltungen wird das Vereins-T-Shirt getragen.

Bei Bewirtungsveranstaltungen gibt es einheitliche rote Schürzen.

Wir sind die WKO

- Weste, Jacke, Hut, Schlips, Schirmmütze werden vom Verein bezahlt
- Hose, Schuhe, Hemd, Bluse bezahlt jede:r selber
- T-Shirt und Schürze bezahlt jede:r selber
- Für den Rock bezahlt man beim Eintritt in die WKO einmalig einen Betrag
- Die WKO organisiert regelmäßig Uniform-Anpassungs-Aktionen

Du bist die WKO

- Ich halte mich an die angesagte Kleiderordnung
- Ich bezahle die Hose, den Rock (anteilig), die Schuhe, das Hemd/die Bluse, sowie T-Shirt und Schürze selbst
- Ich gehe pfleglich mit der Uniform um
- Ich gebe nur gereinigte Teile der Uniform zurück



Wusstest du...

...dass unsere Uniform 1972 zur 1000 Jahr Feier von Oberbergen unter dem heutigen Ehrenvorstand Gerhard Gut angeschafft wurde?

Wir sind die WKO

- Die WKO freut sich über neue Musiker:innen und weiß, dass sie Zeit brauchen, in der WKO musikalisch und kameradschaftlich anzukommen
- Die WKO fördert ihre musikalische Entwicklung
- Die WKO benennt für jedes neue aktive Mitglied eine Patenschaft (Ansprechpartner, Organisation des Vereins im weitesten Sinne, musikalische Orientierung, Kameradschaftspflege)

Du bist die WKO

- Ich bringe mich musikalisch und kameradschaftlich in der WKO ein
- Ich möchte mich mit der WKO musikalisch weiterentwickeln
- Ich unterstütze neue Musiker:innen musikalisch und kameradschaftlich



Hättest du Lust...

... eine Patenschaft für ein neues WKO Mitglied zu übernehmen? Dann melde dich beim Vorstand.

Wir sind die WKO

- Die gewählte Vorstandschaft regelt die Vereinsgeschäftsführung
- Die einzelnen Bereiche sind definiert und verschiedenen Funktionen zugeordnet
- Aufgaben werden auch von Arbeitsgruppen oder einzelnen Personen außerhalb der Vorstandschaft übernommen
- Der WKO ist ein soziales Miteinander sehr wichtig
- Die WKO führt regelmäßig außermusikalische Aktivitäten zur Förderung der Kameradschaft durch
- Die WKO pflegt und sucht Kontakt zu Gönnern und passiven Mitgliedern und profitiert von deren aktiver Mitarbeit und finanzieller Unterstützung
- Wir schätzen die Treue und Verbundenheit der Ehrenmitglieder zum Verein

Du bist die WKO

- Ich bringe mich mit meinen Fähigkeiten in die WKO ein
- Ich übernehme Aufgaben und Dienste, damit der Verein funktionieren kann



Wusstest du....

... dass die WKO ca. 150 fördernde Mitglieder hat? Dank ihrer Beiträge können viele Projekte umgesetzt werden. Diese Mitglieder sind auch ideell wichtige Stützen unseres Vereins. Wir haben auch viele Partner, die der WKO große bis sehr große Beträge im Jahr zukommen lassen. Diese Partner findest du auf der Rückseite dieser Broschüre.

Wir sind die WKO

- Bewirtungsveranstaltungen sind ein Teil unserer finanziellen Basis
- Wir haben jährlich wiederkehrende Bewirtungsveranstaltungen
- Diese Veranstaltungen tragen zur Pflege der Traditionen und zu einem aktiven Dorfleben bei
- Der Vorstand übernimmt in Zusammenarbeit mit Arbeitsgruppen und Einzelnen die Organisation der Veranstaltung
- Arbeitspläne regeln die Mitarbeit
- Die Bewirtungsveranstaltungen stehen auch im Konzertmeister

Du bist die WKO

- Ich arbeite aktiv bei Bewirtungsveranstaltungen mit und helfe dort wo ich gebraucht werde; ich unterstütze den Verein mit Kuchenspenden
- Wenn ich meine Schicht nicht übernehmen kann, dann Sorge ich für Ersatz; die Ersatzperson muss nicht zwingend ein Mitglied der WKO sein.
- Ich komme pünktlich zum Schichtbeginn und bleibe bis zum Schichtende
- Während meiner Schicht sind Getränke frei; Essen bezahle ich



Zum Vormerken...

Es gibt „feste Bewirtungsveranstaltungen“ im Kalenderjahr; diese sind in diesem Heft aufgelistet.

Unsere wichtigen Vereinseinnahmen machen wir bei Konzerten, an Christi Himmelfahrt beim Vatertagshock (Bassgeigenhütte) und beim Kürbisfest (WG Oberbergen).

Grundsätzliches zur Winzerkapelle Oberbergen

Die Winzerkapelle Oberbergen ist ein sinfonisches Blasorchester der Kategorie 4 (Oberstufe).

Oberbergen, ein Stadtteil von Vogtsburg im Kaiserstuhl, der größten Weinbaugemeinde in Baden-Württemberg, ist mit rund 1000 Einwohnern die zweitgrößte Gemeinde in Vogtsburg.

Der Kaiserstuhl liegt klimatisch begünstigt als Wein-, Wander- und Urlaubsparadies in Südbaden zwischen Freiburg und Colmar.

In der Winzerkapelle Oberbergen musizieren generationsübergreifend etwa 75 aktive Musiker:innen. 150 fördernde Mitglieder unterstützen den Verein finanziell und ideell. Die WKO schätzt diese Verbundenheit sehr. Ebenso freuen sich die Musiker:innen über die Treue und Verbundenheit der Ehrenmitglieder zum Verein. Viele Musiker:innen und passive Mitglieder sind haupt- oder nebenberuflich mit dem Weinbau verbunden. Dies spiegelt sich in der Namensgebung als „Winzerkapelle“ wieder.

Seit 200 Jahren widmet sich die Winzerkapelle der Blasmusik. Aus der traditionellen Marsch – und Militärmusik Ende des 19. bis Mitte des 20. Jahrhunderts herkommend, hat sich die Winzerkapelle zu einem modernen sinfonischen Blasorchester weiterentwickelt.

Heute stehen neben traditioneller Blasmusik, Filmmusik oder Rock und Funk vor allem zeitgenössische sinfonische Originalwerke im Mittelpunkt der Konzertprogramme. Kammermusik aller Sparten und unterschiedlicher Ensembles wird an den jährlich stattfindenden **Schelinger Kammertönen** am letzten Sonntag im Januar aufgeführt. Der musikalische Höhepunkt ist das **Osterkonzert** am Ostersonntag und am darauffolgenden Samstag (gleiches Programm).

Die Winzerkapelle Oberbergen hat sich in den letzten 50 Jahren einen hervorragenden Ruf weit über die Grenzen der Region erworben. Geheimnis des Erfolgs ist die gute Ausbildung in der Jugendmusikschule, die hohe musikalische Anforderung an alle Beteiligten und der Wille, diesem Anspruch mit sehr guten Dirigenten gerecht zu werden. Auch die Integration aller Altersgruppen auf kameradschaftlicher Basis sowie die Pflege eines sehr guten persönlichen Verhältnisses der Vorstandschaft untereinander, mit dem Dirigenten und den Aktiven tragen zum Erfolg bei. Musiker:innen im Alter von 13 bis 70 Jahren proben gemeinsam und ernten gemeinsam den Applaus nach einem guten

Konzert, können dabei gemeinsam über witzige Anekdoten lachen und etwas voneinander lernen, fördern sich gegenseitig und wachsen an anspruchsvoller Literatur. Spaß und Humor werden ausgiebig bei allen gemeinsamen Aktivitäten genossen, insbesondere auf Konzertreisen und gemeinsamen Hüttenaufenthalten.

Die Musik steht im Vordergrund

Ausflüge werden immer auch für Auftritte genutzt und auf Hüttenwochenenden wird fleißig und anstrengend geprobt. Jede Stimme wird gebraucht, jeder muss bemüht sein, für seine Verhältnisse das Beste zu geben auf die anderen zu „hören“. Toleranz und respektvoller Umgang miteinander über alle Generationen hinweg sind die Basis der Winzerkapelle Oberbergen, damit es nicht nur gut klingt, sondern um auch gemeinsam Spaß zu haben und sein Hobby mit Freude auszuüben.

Diese Freude am Hobby und der Musik klingt ganz deutlich in der Spielfreude und dem Spielen „mit Herz“ für das die Winzerkapelle immer wieder gelobt wird an. So bleiben sowohl der qualitativ hohe Anspruch, als auch die Kameradschaft in einem guten Verhältnis und unterstützen sich gegenseitig. Eine gute konzeptionelle Arbeit in der Vorstandschaft und klare finanzielle Verhältnisse mit Hilfe treuer Sponsoren haben es möglich gemacht, in den letzten Jahrzehnten hervorragende Dirigenten für die musikalische Leitung zu gewinnen. Insbesondere Michael Fröhlich, Hannes Steinebrunner, Christoph Karle, Denis Laile und Siegfried Rappenecker haben die Winzerkapelle Oberbergen durch ihre kontinuierliche, professionelle musikalische Arbeit stark geprägt.

Die Winzerkapelle Oberbergen e.V. hat den Satzungszweck „Förderung von Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur in der Heimat“.

Ausbildung

Seit 1970 wird eine kontinuierliche Jugendausbildung durchgeführt. Derzeit sind die Jugendlichen hauptsächlich bei Lehrern der Jugendmusikschule Kaiserstuhl-Tuniberg in Ausbildung. Hierdurch wird gewährleistet, dass die musikalische Ausbildung durch professionelle Lehrkräfte durchgeführt wird. Jeder Lehrer ist für sein Instrument Spezialist und hat in der Regel durch langjährige Unterrichtstätigkeit das pädagogische Know-how fördernd mit den Instrumentalschülern umzugehen.

Klarheit besteht dahingehend, dass das Erlernen eines Instrumentes auch harte Arbeit ist und nur mit regelmäßigem Üben / Proben gute Ergebnisse erzielt werden können welche dann aber zur Zufriedenheit über das Erreichte und den musikalischen Erfolg führen. Hierfür sind klare Strukturen und „Ansgen“ notwendig.

Enge Kooperationen in unterschiedlicher Intensität bestehen mit der Vogtsburger Grundschule, der Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg e.V. sowie dem Ensemble Kaiserstuhl Percussion.

Zwischen Ostern und den Sommerferien findet jährlich eine Instrumentenvorstellung statt. Ziel ist eine gemeinsame Veranstaltung mit den Dritt- und Viertklässler:innen der örtlichen Grundschule sowie allen Musikvereinen aus Vogtsburg.

Wenn möglich wird ein gemeinsamer musikalischer Programmpunkt Jugendkapelle – Vororchester - Grundschüler:innen vorbereitet. Ist dies organisatorisch oder zeitlich nicht möglich, musizieren die Grundschüler:innen und die Musiker:innen des Vororchesters bzw. der Jugendkapelle in getrennten Programmpunkten. Die Jugendlichen der Jugendkapelle stellen dann ihre Instrumente vor.

Anschließend haben die Schüler:innen mit ihren Eltern die Möglichkeit alle Instrumente auszuprobieren.

Vorteil dieser kombinierten Veranstaltung ist, dass die Eltern der Grundschüler:innen ihre Kinder bei der Aufführung sehen wollen und so automatisch an der Instrumentenvorstellung teilnehmen. Die Vereinsverantwortlichen können direkt mit den interessierten Kindern und Eltern Kontakt aufnehmen.

Immer wichtiger wird, dass die Kinder noch in der Grundschulzeit mit dem Instrumentalunterricht anfangen. Viele Eltern scheuen sich davor, den Kindern

zusätzlich zu dem Wechsel auf eine weiterführende Schule den Beginn mit dem Instrumentalunterricht „zuzumuten“.

Heranführung von Jugendlichen an Vereinsaufgaben (Freiwilligen-Management)

- In den letzten Jahren wurden mehrere Mentor:innen an der BDB-Akademie in Staufen ausgebildet.
- Kontinuierliche Teilnahme aller Jugendlichen mindestens bis JMLA in Silber sowie an Gruppenwettbewerben des Verbands Kaiserstuhl-Tuniberg soweit möglich.
- Mentor:innen, Wettbewerbs- / Abzeichenvorbereitung

Strukturen und Organisation der Jugendarbeit

Die beiden Jugendwarte sind feste Mitglieder im Vorstand und verantwortlich für die Jugendarbeit und Ansprechpartner:innen bzw. Bindeglied zu den Jugendlichen, den Eltern und Instrumentallehrer:innen. Sie sind außerdem Mitglieder im Jugendrat, dem Vorstand der gemeinsamen Jugendkapelle. Hier werden sie von zwei Jugendvertretern unterstützt. Diese werden von den aktiven Jukamitspieler:innen gewählt und haben eine mit dem Klassensprecher vergleichbare Position.

Weitere Informationen zur Jugendausbildung: [Broschüre der Jugendausbildung](#)

Jugendkapelle Oberbergen – Oberrotweil / Vororchester

Die Winzerkapelle Oberbergen hat als Ziel, soweit möglich eine Jugendkapelle spielfähig zu halten. Davor sollen Zöglinge auf jeden Fall die Möglichkeit haben, erste Erfahrungen in einem Vororchester oder in kleinen Gruppen zu sammeln.

In der Jugendkapelle sind einige „Doppelspieler“ (Jungmusiker:innen, die bereits in der WKO mitspielen), die die Aufgabe haben, die Zöglinge musikalisch „mit zu ziehen“.

Seit 2014 besteht eine enge Kooperation mit der Winzerkapelle Oberrotweil. In beiden Vereinen war absehbar, dass aufgrund rückgängiger Schülerzahlen langfristig keine eigenständigen Jugendkapellen haltbar sind. So wurde rechtzeitig eine Kooperation für eine gemeinsame Jugendkapelle eingegangen. In beiden Vereinen stimmt die innere Haltung zur Jugendarbeit überein. Damit ist eine nahezu reibungslose Zusammenarbeit möglich und sinnvoll.

Vorstandsdaten

Kontakt: vorstand@winzerkapelle-oberbergen.de

Funktion	Person
Orchestervorstand	Aaron Geppert
Verwaltungsvorstand	Moritz Gut
Organisationsvorstand	Jessica Schneider
Dirigent	Thierry Abramovici
Rechner	Thomas Höss
Schriftführer	Sebastian Ruf
Jugendwartin	Lena Ruf
Stellvertretende Jugendwartin	Fabienne Isele
Aktive Beisitzerin	Nadine Baumgartner
Passive Beisitzerin	Anja Ackermann

Verantwortlichkeiten

Funktion	Ansprechpartner:in
Pflege Website und Konzertmeister	Maximilian Strub
Notenwart	Alfred Gut
Kleiderwartin	Victoria Stadler
Instrumentenwart	N.N.
Führen der Anwesenheitsliste	Daniela Gut / Stefan Ruf
Pflege ComMusic	Andrea Dürr
Arbeitspläne erstellen	Diana Vogt / Susanne Umhauer
Register-Ansprechpartner:innen	
Flöten/Oboe	Isabella Beck
Klarinetten	Stefan Ruf
Saxophone	Christian Schätzle
Trompeten	N.N.
Hörner	Moritz Gut
Tenorhörner	Sebastian Ruf
Posaunen	Uwe Baumgartner
Tuben	Joachim Geppert
Percussion	Elisabeth Schätzle

Feststehende Termine im Jahr

Wann	Was
Im ersten Quartal des Jahres	Generalversammlung der WKO (freitags)
Letzter Sonntag im Januar	Kammertöne in Schelingen; Martinée und Soirée
Fasnacht Schmutziger Donnerstag Bunter Abend Rosenmontag	Musikalische Begleitung beim Umzug Sonntagabend; alle zwei Jahre Bewirtung Musikalische Begleitung beim Umzug
Im Frühjahr	Probewochenende (Freitag bis Sonntag)
Ostersonntag und Samstag nach Ostern	Osterkonzert / Frühjahrskonzert
1. Mai	Maiwecken
Christi Himmelfahrt	Vatertagshock auf der Hütte / Bewirtung
Fronleichnam	Begleitung bei der Prozession
2. Oktober-Wochenende	Kürbisfest / Bewirtung Samstag und Sonntag
Moritzfest (Sonntag um den 22. September)	Begleitung bei der Prozession und beim Empfang
Volkstrauertag Gedenkgottesdienst	musikalische Umrahmung (Samstagabend oder Sonntagmorgen)
Ende Nov. / Anfang Dez.	Herbstkonzert mit Gastverein (Samstag) oder Kirchenkonzert (Sonntag)
Anfang Dezember	Weihnachtsfeier (an einem Freitag)
Heiligabend, 24.12.	Begleitung „Stille Nacht“ in der Kirche, am Schluss
Stephanstag, 26.12.	musikalische Umrahmung des Gottesdienstes

Partner der Winzerkapelle Oberbergen

FRANZ
KELLER




SCHÄTZLE
WEINGUT

König
STEINBUCK

SENNRICH & SCHNEIDER
ARCHITEKTUR • RAUM • DESIGN

www.sennrich-schneider.de • BREISACH AM RHEIN

bws // graf kanitz
beraten . prüfen . steuern



STEFAN
KALTENBACH
TRANSPORTE 
79235 V.-Oberbergen • www.kaltenbach-trans.de

Knöbel
Spezial-Transporte

WEINGUT
 BAUMGARTNER

BECK **PROJEKT**
MANAGEMENT

 Sparkasse
Staufen-Breisach

 Raiffeisenbank
Kaiserstuhl eG